



PFARRBLATT

Pölfing-Brunn – Wies – St. Ulrich in Greith

2. Ausgabe 2022



Kirchenrenovierung

Abschluss

Seite 4-7

Pfarrgemeinderat

Neu

Seite 8-9

Karwoche & Ostern

Bilderrückblick

Seite 12

† Josef Ertl



Wir gedenken des letzten Mitgliedes des Kirchenbaukomitees der Pfarrkirche Pölfing-Brunn.

Völlig überraschend ist Herr **Josef Ertl** von uns gegangen. Als Mitglied des Kirchenbaukomitees und als langjähriger Vorbeter hat er die Geschichte der Pfarre Pölfing-Brunn maßgeblich mitgestaltet. Dafür gilt es noch einmal herzlich Danke zu sagen (im Bild nochmals die Überreichung der bischöflichen Dankesurkunde anlässlich seines 80igsten Geburtstages).

Als Vorbeter hat er über Jahrzehnte Menschen in ihrer Trauer begleitet und war auch bei pfarrlichen Festen immer engagiert. Ebenso bleibt er den Fatima Wallfahrern am 13. als Vorbeter bei der Lichterprozession in bleibender Erinnerung. Für sein vielfältiges Engagement in, für und um die Kirche ein herzliches Vergelt's Gott!

So vertrauen wir seine liebe Seele der Königin der Apostel an, damit sie ihn in die Herrlichkeit des Himmels führe, wo er auf ewig jubeln kann.

† Geistlicher Rat Pfarrer Franz Raggam

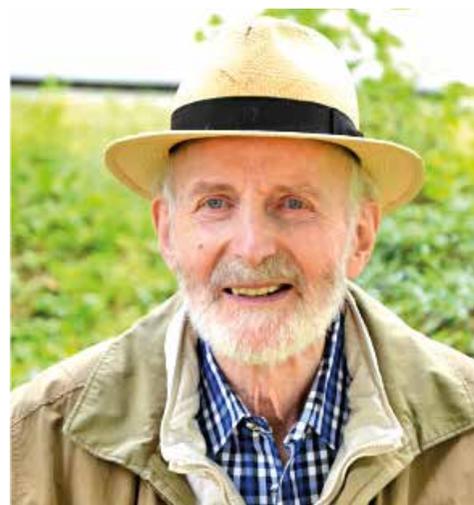
19. Jänner 1935 - 17. März 2022

• Veronika Spari

Was bleibt in der Erinnerung der Menschen an **Geistl. Rat Pfarrer Franz Raggam**, der 31 Jahre lang (1971-2002) die Geschicke der Pfarre Wies leitete?

Ehemalige Ministranten und Mitglieder von Jungschar und Kath. Jugend denken gerne an seine Zeit als Kaplan in Wies (1958-1961) und an die legendären Jugendlager, Ausflüge, Heimabende, Theaterspiele und an viele Gespräche.

Als Pfarrer wird er als prägende Persönlichkeit in Erinnerung bleiben durch überaus würdige und feierliche Hl. Messen und eindrucksvolle Predigten. Außen- und Innenrenovierung der Pfarrkirche, zahlreiche Restaurierungen liturgischer Gewänder und Geräte waren ihm ein besonderes Anliegen. Als Gründer der Pfarrfeste und deren aufwändige Durchführung setzte er einen gesellschaftlichen Höhepunkt im Kirchenjahr. Wir erinnern uns dabei an seine humorvollen Gedichte und Aussprüche, die auch die Spenden-



freudigkeit der Besucher anregen sollten.

Über die Landesgrenzen hinaus denken viele Jäger an seine festlichen Hubertusmessen, getragen von seiner eigenen Passion als begeisterter Jäger und Naturbeobachter.

An der feierlichen Beisetzung von Pfarrer Raggam in seiner Heimatpfarre St. Margarethen-Lebring nahmen zum Zeichen des Dankes Vertreter von Pfarre und Gemeinde Wies teil.

Radiogottesdienst aus Wies

Am Sonntag, 26. Juni 2022 wird um 10.00 Uhr aus der Pfarrkirche Wies der Radiogottesdienst auf Ö Regional übertragen. Bereits am Samstag, 25. Juni 2022 wird um 19.00 Uhr eine Aufzeichnung erfolgen.

Zur Mitfeier dieser beiden Gottesdienste laden wir ganz herzlich ein. Es ist schon etwas Besonderes,

wenn wir über Radio Menschen aus ganz Österreich und darüber hinaus an unserer Feier teilhaben lassen. Wir setzen damit ein Zeichen unseres Glaubens über die Grenzen hinweg. Helfen Sie mit, dass es ein starkes Glaubenszeichen aus Wies wird und wir als Gottesdienstgemeinde für andere auch hörbar werden.

Sehr geehrte, liebe Leserinnen und Leser!

Als Menschen suchen wir immer wieder nach Orten und Zeiten der Entspannung und der Erholung. Immer wieder meldet sich in uns der Wunsch nach Ruhe und Frieden. Viele werden sich in den kommenden Sommer- und Ferienwochen einen Urlaub gönnen, Wohlfühlatmosphäre suchen und Wellnessbereiche aufsuchen. „Erholung und Frieden pur“ – habe ich einmal in der Werbeanzeige eines Hotels gelesen. Ich gönne Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, solche Erfahrungen von Herzen, nicht nur in der Urlaubs- und Ferienzeit! Leider sind wir aber damit konfrontiert, dass sich „Frieden pur“ in unserer Welt nicht einfach per Buchung bestellen lässt. Der Krieg in und gegen die Ukraine hat uns den Unfrieden sehr nahe kommen lassen. Dass auf europäischem Boden wieder Krieg stattfindet, ist in den letzten Monaten vielen nahe gegangen, hat große Hilfsbereitschaft ausgelöst, aber auch Hilflosigkeit spüren lassen. Während sich die Mühen der Politik und Diplomatie mit offenem Ausgang weiterdrehen, fühlt man sich als „kleiner Mensch“ machtlos angesichts der Macht der Mächtigen. Das Leben muss auch weitergehen, das gesellschaftliche Leben (in der Corona-Verschlaufpause?) wieder aufgenommen werden. Dass die einen feiern können, während die anderen leiden müssen, ist ein bleibender Zwiespalt unserer Welt.

Anlässlich eines „Bayrischen Abends“ in der Sommerresidenz Castel Gandolfo im August 2013 hat Papst Benedikt XVI. die Frage gestellt: „Darf man sich eigentlich so freuen, wenn die Welt so voller Leid ist, wenn es so viel Dunkles und Böses gibt?“ Und die Antwort kann laut Benedikt nur lauten: „Ja. Denn mit dem Nein zur Freude dienen wir niemandem, machen wir die Welt nur dunkler. Und wer sich selbst nicht mag, kann auch dem Anderen nichts geben und ihm nicht helfen und kann nicht ein Bote des Friedens sein.“

Für uns als Christen geht es angesichts des Negativen in der Welt nicht darum, Fröhlichkeit vorzugaukeln, sondern „Diener der Freude“ (2 Kor 1, 24) zu sein. Es braucht fröhliches Feiern, es braucht gesunde Erholung, es braucht innere Ruhe, manchmal auch bewusste Zurückhaltung. All das entpflichtet uns nicht von einer Verantwortung für den Frieden, den wir konkret stiften, erhalten und fördern können, durch unser konkretes Verhalten, durch unsere Wortmeldungen, durch unsere Gesinnung.

„Ich brauche Frieden, du brauchst Frieden, die Welt braucht Frieden, Frieden zu atmen ist gesund. Wir brauchen konkrete Zeichen des Friedens. Christen müssen mit gutem Beispiel vorangehen. Ich bitte Sie, Brücken zu sein, Brücken zu bauen, für den Frieden zu beten und zu arbeiten.“ (Papst Franziskus, April 2022)

Eine erholsame, stärkende und die guten Kräfte fördernde Urlaubs- und Ferienzeit!



Pfarrer Mag. Markus Lehr

Abschluss der Renovierungsarbeiten

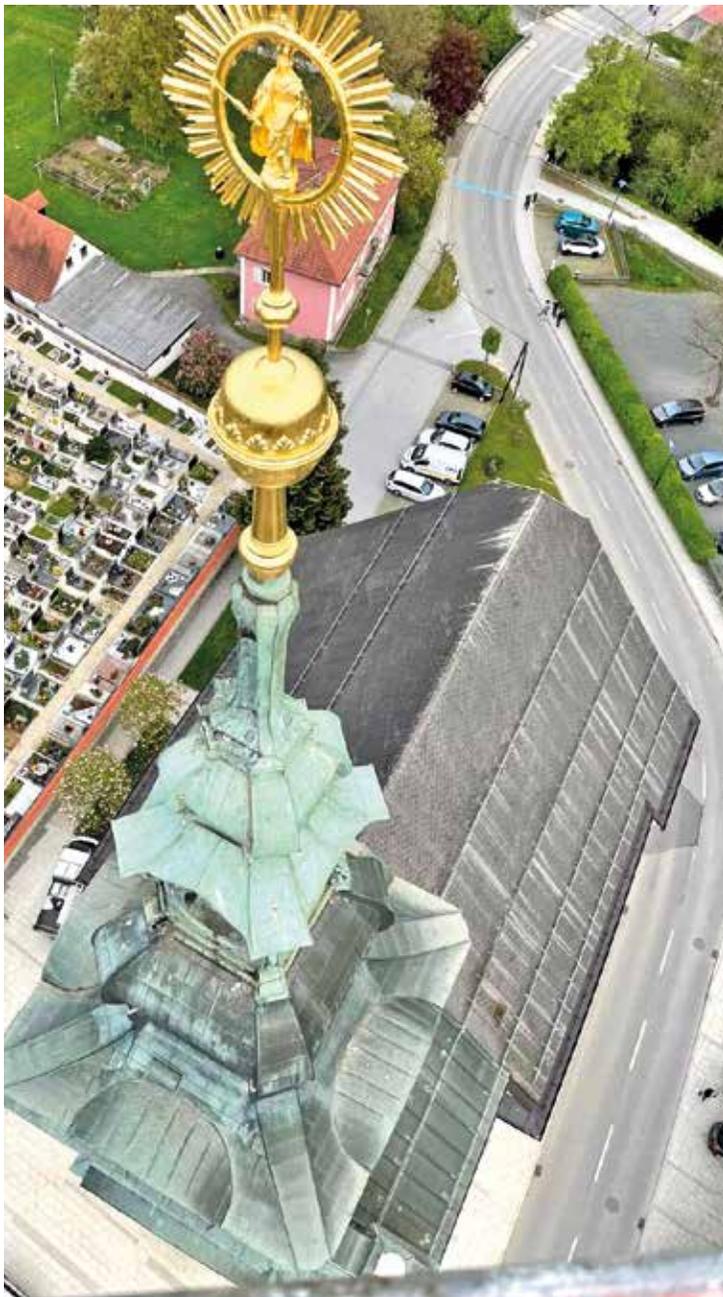
• Florian Schachinger

„Für die Kirche beginnt mit dem 1. Mai der Marienmonat“. Pünktlich war zu diesem Fest auch die Gottesmutter nach Wies zurückgekehrt. Mit den Insignien Krone, Zepter und Weltkugel ausgestattet, breitet sie als Himmelskönigin an der Kirchturmspitze weiterhin ihren Mantel beschützend über die Pfarre aus.

Damit ist die 2021 durchgeführte Außenrenovierung der Pfarrkirche, der heuer im Frühjahr noch die Sanierung der Turmhelmlaterne folgte, vollendet. „Das ist ein Zeichen, dass Kirche nicht egal ist“, betonte Generalvikar Erich Linhardt bei der Maiandacht vor zahlreichen Gläubigen am Marktplatz. „Die Pfarren lassen ihre Gotteshäuser nicht verkommen. Es ist ein gutes Glaubensbezeugnis, das wir heute feiern. Maria ist ganz bei Gott. Die Darstellung soll eine Kraftquelle für eure Lebensgestaltung sein“, so Generalvikar Erich Linhardt

Wie es üblich ist, wurde der Turmbekrönung vor dem Aufzug eine Zeitkapsel beigefügt, wie man auch eine von 1954 vorgefunden hat. Die nunmehrige enthält aktuelle Wieser Pfarrblätter, die Segensurkunde des Generalvikars und einen USB-Stick, der die Baugeschichte dokumentiert.





DANKE!



Wir danken den Spenderinnen und Spendern für die großzügige Unterstützung der Außenrenovierung der Pfarrkirche Wies: Neben den Begräbnisspenden, die bereits dort verzeichnet wurden, sind von folgenden Personen Spenden eingetroffen.

Leider ist auf den Kontoauszügen und bei den Eingängen am Bundesdenkmalamt nicht immer klar ersichtlich, ob der Spendername im Pfarrblatt anzuführen ist. Wir bitten fehlende Spendeneingänge in der Pfarrkanzlei zu melden. Das Bundesdenkmalamt veröffentlicht die Spendeneingänge nur quartalsweise, weshalb es im Pfarrblatt zu Verzögerungen bei der Veröffentlichung kommen kann.

Herzlichen Dank an alle, die bisher ihre finanzielle Unterstützung geleistet haben!

Elsa Kronabether, Anna Heidenkummer,
Erich Garber, ÖKB Vordersdorf,
MMK Wies (Benefizkonzert)

Bankverbindungen Außenrenovierung 2022:

**Raiffeisenbank Wies –
Süd-Weststeiermark**

IBAN: AT16 3805 6000 0310 2712

Steiermärkische Sparkasse Wies

IBAN: AT63 2081 5000 4314 5960

Spendenkonto Bundesdenkmalamt

BAWAG-PSK Kontowortlaut: Bundesdenkmalamt 1010
Wien

IBAN: AT07 0100 0000 0503 1050

Der Aktionscode für die Pfarrkirche Wies lautet: A241

Der Aktionscode ist bei der Überweisung Mittels Erlagschein (bereits vorgedruckt) oder bei Telexbanking im Verwendungszweck anzuführen. Natürliche Personen müssen zur Geltendmachung einer Absetzbarkeit Vorname, Nachname und Geburtsdatum laut Meldezettel auf der Zahlungsanweisung bekanntgeben. Bei Überweisungen sind die Daten im Verwendungszweck bekannt zu geben. Damit der Name der/des Spenders durch das Bundesdenkmalamt an die Pfarrkanzlei mitgeteilt werden kann, ist im Adressfeld der Zahlungsanweisung bzw. im Verwendungszweck ein „J“ für „Ja“ einzufügen.

Mit dem Original in die Zukunft – Mit Hoffnung in die Zukunft

- Dieser Text wurde von Veronika Spari verfasst und in der Zeitkapsel in der Kugel hinterlegt

Als in Pfarrgemeinde- und Wirtschaftsrat die ersten Gespräche über die Außenrenovierung unserer Pfarrkirche zum „Geißelten Heiland auf der Wies“ begonnen haben, wusste niemand etwas von einer Corona-Pandemie, die in den Jahren 2020/21/22 die gesamte Welt überziehen, Millionen von Kranken und Toten hinterlassen und das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben zeitweise zum Erliegen bringen würde.

Guten Mutes und mit Zuversicht wurden Finanzierungsmöglichkeiten und Benefizaktionen geplant, um die Kosten von mehr als 400.000 € bewältigbar zu machen.

Trotz der sich bereits weltweit ausge-

breiteten Corona-Pandemie wurde mit den Renovierungsarbeiten im April des Jahres 2021 begonnen. Durch die Beihilfen der Diözese Graz-Seckau, des Bundesdenkmalamtes und der Marktgemeinde Wies und durch eine Spendenaktion in der Pfarrbevölkerung konnte der Kostenplan gut abgearbeitet werden. Leider sind in der Folge manche Benefizaktionen auf Grund der Pandemie nicht möglich gewesen. Im Lauf des Jahres 2021 schritt die Renovierung der Fassade zügig voran und auch das Wetter hat sich von seiner besten Seite gezeigt. Die Vollen- dung und Einweihung war zum Erntedankfest im Oktober geplant. Unter dem Motto „Mit dem Original in die Zukunft“ wurde behutsam die spätbarocke Farbgebung wiederhergestellt.

Doch dann trat ein, was bei alten Bauwerken oft befürchtet wird – es wurden Schäden festgestellt, die nicht vorhersehbar waren. Diese Mängel haben sich hauptsächlich auf den Turmhelm bezogen. Die Muttergottesstatue mit Kugel war ja schon zu Beginn in einer spektakulären Aktion herunter gehoben worden, um ebenfalls restauriert zu werden. So konnte zum Erntedankfest nur die Teilrestaurierung gefeiert werden. Turmhelm und Laterne wurden im Frühjahr des Jahres 2022 fertig gestellt und die feierliche Einweihung und der Aufzug der Madonna erfolgten am Sonntag, dem 1. Mai 2022, im Rahmen einer festlichen Maiandacht mit Generalvikar Dr. Erich Lienhart und Pfarrer Mag. Markus Lehr.

Die Endphase der Renovierung fiel in eine Zeit, in der zwar die Pandemie langsam abzuflachen begann, in der aber der Überfall Russlands auf die Ukraine mit enormen Zerstörungen von Städten und Dörfern, mit noch nicht bezifferbaren Toten und mit Millionen von Flüchtlingen aus der Ukraine in die Nachbarstaaten und mit noch ungewissem Ausgang die Welt in Angst und Schrecken versetzte.

Möge die Einweihung unserer Pfarrkirche, die den Mittelpunkt in unserer Gemeinde darstellt, uns allen die Hoffnung vermitteln, dass wir mit Gottes Hilfe auch Schweres bewältigen und dass wir vertrauensvoll in eine gute Zukunft blicken können!

Wies, am 1. Mai 2022



Großartige Benefizaktion vor Ostern

Am Palmsonntag, 10. April 2022, wurde nach der Heiligen Messe die „Kirchenwurst“ als Benefizaktion für die Außenrenovierung zum Kauf angeboten. Herzlichen Dank an Familie vlg. Hochenegger, Etzendorf, für die 150 Meter lange Spende der Kirchenwurst, Andreas Rabensteiner für die Organisation, sowie allen Helfer*innen aus den Vereinen der Marktgemeinde Wies. Ebenso großer Dank an die Familie Ribul, die mit dem Verkauf von bemalten Ostereiern zu Gunsten der Kirchenrenovierung einen wertvollen Beitrag geleistet haben.





Die neuen Pfarrgemeinderätinnen und

• Florian Schachinger

Für Wies:

Annemarie Leitinger, Wernersdorf

Karl Leitinger, Kalkgrub

Johann Ofner, Seltenriegelweg

Grete Pichler, Alte Straße

Gabriele Reichmann, Gaißereg

Karla Ribul, Oberer Markt

Oskar Ribul, Oberer Markt

Thomas Sackel, Heckenweg

Isabella Veronik, Altenmarkterstr.

Georg Waltl, Oberer Markt

Maria Wyss, Aug

Für Pölfing-Brunn:

Franz Haring, Pölfing

Sandra Kiefer, Panoramaweg

Gerd Kiefer, Panoramaweg

Katarina Kollmann, Hauptstraße

Karl-Heinz Sommer, Mitterstraße

Für St. Ulrich:

Helmut Binder, Kopreinigg

Martin Brunner, Untergreith

Robert Koinegg, Tombach

Adelheit Kremser, Kopreinigg

Gabriele Prattes, Pitschgauweg

Franz Tinnacher, Obergreith

Andreas Wechtitsch, Kopreinigg





Pfarrgemeinderäte stellen sich vor



mittendrin

Pfarrgemeinderatswahl

Die Pfarrgemeinderäte haben in ihren konstituierenden Sitzungen die geschäftsführenden Vorsitzenden gewählt: Wies – Gabi Reichmann, Pöfing-Brunn – Franz Haring, St. Ulrich – Andreas Wechtitsch.

Weiters wurden auch die Wirtschaftsräte gewählt, wie es im Statut der Pfarrgemeinderäte §1,4 heißt: 4. Der Pfarrgemeinderat wählt unter Beachtung der in § 5 der Ordnung für den Wirtschaftsrat genannten Kriterien mit einfacher Mehrheit den pfarrlichen Wirtschaftsrat sowie die Rechnungsprüfer gemäß § 9 der Ordnung für den Wirtschaftsrat.

Der Wirtschaftsrat berichtet wenigstens einmal im Jahr über seine Arbeit in einer Sitzung des Pfarrgemeinderates bzw. der Pfarrversammlung. Der Pfarrgemeinderat kann den Wirtschaftsrat ersuchen, die finanziellen Grundlagen für bestimmte inhaltliche Schwerpunkte zu schaffen.

Aufgabenbereich § 2

Wirtschaftsratsordnung:

1. Der Wirtschaftsrat (WR) unterstützt den Pfarrer, welcher gemäß can. 532 Vertreter und Verwalter des pfarrlichen Vermögens ist. Der WR ist das in can. 537 i.V.m. can. 1280 vorgeschriebene Gremium in Bezug auf
 - a) die Pfarre,
 - b) die Pfarrkirche,
 - c) die rechtsfähigen pfarrlichen Stiftungen,
 - d) die Filialkirchen und andere Seelsorgestellen, wenn für diese keine eigenen Verwaltungsorgane bestehen,
 - e) zweckgebundene Sparkonten pfarrlicher Gruppen (Sondervermögen) sowie
 - f) die Pfarrpfründe und sonstige Pfründen in der Pfarre, soweit dies in dieser Ordnung vorgesehen ist.
2. Der WR beschließt das jährliche Budget der oben in a. bis e. genannten Rechtspersonen und Rechnungskreise und genehmigt

den Jahresabschluss (§ 22).

3. Bei allen außerordentlichen Verwaltungsmaßnahmen gem. § 17 dieser Ordnung kommt dem WR bei sonstiger Nichtigkeit ein Zustimmungsrecht zu.

4. Die Verwaltung der pfarrlich genutzten Pfründengebäude und -flächen obliegt dem WR; insbesondere betrifft dies i.d.R. den Pfarrhof samt seinen unmittelbaren Umgebungsflächen, Pfarrheim u.ä.

6. Der WR sorgt dafür, dass der Zustand der Gebäude sowie das Inventar jährlich überprüft werden.

In den Wirtschaftsrat wurden

gewählt: Wies: Gert Spari, Oskar Ribul, Johann Ofner, Aloisia Fürpass; Pöfing-Brunn: Heidi Högler, Gerti Täubl, Rosi Müller und Christa Paschek; St. Ulrich: Franz Tinnacher, Richard Wechtitsch, Gabi Prattes und Helmut Binder.



Pfarrkalender



		Pöfing-Brunn	Sankt Ulrich	Wies
Mo.	20. Juni			19.00 Hl. Messe
Do.	23. Juni		19.00 Hl. Messe	
Fr.	24. Juni	19.00 Hl. Messe		
Sa.	25. Juni			19.00 Hl. Messe Radioaufzeichnung
So.	26. Juni			10.00 Radiogottesdienst
Mo.	27. Juni			19.00 Hl. Messe
Mi.	29. Juni			19.00 Hl. Messe mit Wallfahrern aus Eibiswald
Do.	30. Juni		19.00 Hl. Messe	
Fr.	1. Juli	19.00 Hl. Messe		8.30 Hl. Messe
Sa.	2. Juli			19.00 Hl. Messe
So.	3. Juli		9.00 Pfarrfest	
Mo.	4. Juli		19.00 Hl. Messe Patrozinium	
Do.	7. Juli		19.00 Hl. Messe	
Fr.	8. Juli	19.00 Hl. Messe		
Sa.	9. Juli		19.00 Hubertusmesse	
So.	10. Juli	10.00 Hl. Messe	10.00 WGF	8.30 Hl. Messe
Mo.	11. Juli			19.00 Hl. Messe
Do.	14. Juli		19.00 Hl. Messe	
Fr.	15. Juli	19.00 Hl. Messe		
Sa.	16. Juli			19.00 Hl. Messe Knappschaft
So.	17. Juli		10.00 Hl. Messe	8.30 Hl. Messe
Sa.	23. Juli		19.00 Hl. Messe	
So.	24. Juli	10.00 Hl. Messe	10.00 WGF	8.30 Hl. Messe
Mo.	25. Juli			19.00 Hl. Messe Eibiswald
Do.	28. Juli		19.00 Hl. Messe	
Fr.	29. Juli	19.00 Hl. Messe		
Sa.	30. Juli	19.00 Hl. Messe		
So.	31. Juli		10.00 Hl. Messe	8.30 Hl. Messe
Mo.	1. August			19.00 Hl. Messe
Do.	4. August		19.00 Hl. Messe	
Fr.	5. August	19.00 Hl. Messe		8.30 Hl. Messe
Sa.	6. August		19.00 Hl. Messe	
So.	7. August	9.00 Pfarrfest		
Mo.	8. August			19.00 Hl. Messe
Do.	11. August		19.00 Hl. Messe	
Fr.	12. August	19.00 Hl. Messe		
Sa.	13. August	19.00 Hl. Messe		
So.	14. August		10.00 Hl. Messe	8.30 Hl. Messe



Aufgrund der Corona-Pandemie kann es jederzeit bei allen Terminen zu Änderungen kommen. Bitte beachten Sie die gesetzlichen Vorgaben zu den Gottesdiensten im Schaukasten oder auf der Homepage.

		Pölfing-Brunn	Sankt Ulrich	Wies
Mo.	15. August	19.00 Hl. Messe	10.00 Hl. Messe	8.30 Hl. Messe
Sa.	20. August		19.00 Hl. Messe	
So.	21. August	10.00 Hl. Messe	10.00 WGF	8.30 Hl. Messe
Mo.	22. August	19.00 Hl. Messe Patrozinium		
Do.	25. August		19.00 Hl. Messe	
Fr.	26. August	19.00 Hl. Messe		
Sa.	27. August			19.00 Hl. Messe
So.	28. August		9.00 Augustinifest	
Mo.	29. August			19.00 Hl. Messe
Do.	1. September		19.00 Hl. Messe	
Fr.	2. September	19.00 Hl. Messe		8.30 Hl. Messe
Sa.	3. September		19.00 Hl. Messe	
So.	4. September	10.00 Hl. Messe	10.00 WGF	8.30 Hl. Messe
Mo.	5. September			19.00 Hl. Messe
Do.	8. September		19.00 Hl. Messe	
Fr.	9. September	19.00 Hl. Messe		
Sa.	10. September	19.00 Hl. Messe		
So.	11. September			9.00 Pfarrfest
Mo.	12. September			19.00 Hl. Messe
Do.	15. September		19.00 Hl. Messe	
Fr.	16. September	19.00 Hl. Messe		
Sa.	17. September	19.00 Hl. Messe		
So.	18. September		10.00 Hl. Messe	8.30 Hl. Messe
Mo.	19. September			19.00 Hl. Messe
Do.	22. September		19.00 Hl. Messe	
Fr.	23. September	19.00 Hl. Messe		
Sa.	24. September		19.00 Hl. Messe	
So.	25. September	10.00 Hl. Messe	10.00 WGF	8.30 Hl. Messe
Mo.	26. September			19.00 Hl. Messe



RAUMDEKOR
Wohnkomfort
Schwender
Mobil: 0664 /111 82 24

stein schwab
grabanlagen, urnensteine,
küchenplatten, stufen, böden
ilse hutter steinmetzmeister
03465/2328 • 0699/11888000
stein-schwab@aon.at

malerwolf
Sulmstraße 5
8551 Wies
www.maler-wolf.at

Massivhaus
KOPPL & POSCH
Komplettlösungen
8551 Wies • Feldweg 15
8401 Kalsdorf • Industriezeile 1

Werbeagentur
KOSJAK
0664/80 6666 315
www.werbung-kosjak.com

DELEMESCHNIG
Steinmetzmeister

Alle aktuellen Informationen sowie unsere Pfarrblätter finden Sie auf wies.graz-seckau.at

Einladung zur Pfarrverbandswallfahrt nach Mariazell

am Dienstag, dem 2. August 2022

- Abfahrt: 8.00 Uhr Wies, 8.10 Uhr Pöfing-Brunn, 8.15 Uhr St. Ulrich
- Ankunft in Mariazell 11.15 Uhr Hl. Messe
- 12.30 Uhr Mittagessen Gasthof Jägerwirt
- Zeit zur freien Verfügung
- 15.30 Uhr Abfahrt in Mariazell
- Rückkehr: ca. 18.00 Uhr

Buskosten: € 22,-

Anmeldungen bis 20. Juli zu den Kanzleizeiten



Pilgern in Graz

Zu einem besonderen Pilgertag laden kfb-Frauen am 3. September 2022, von 10.00 bis ca. 17.00 Uhr in Graz ein.

Vom Hauptplatz unserer schönen Landeshauptstadt pilgern wir über die Sporgasse und Paulustorgasse zur Grabenkirche. Nach einem gemeinsamen Mittagessen geht es weiter zum Grazer Kalvarienberg. Besondere Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke lassen uns innehalten und staunen.

Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Grazer Hauptplatz vor dem Rathaus.

Die Wegstrecke beträgt ca. 7 km. Anfallende Kosten für Fahrscheine und Mittagessen nach Bedarf.

Anmeldung erforderlich bitte bis 20. August bei:

Kirchenführerin Anna Steinkellner:
Mail: annasteinkellner@gmx.at
Pilgerbegleiterin Margret Wiedner:
Mail: margret.wiedner@wies.online

ANBETUNGSTAGE

Die Anbetungstage sind gemeinsam mit dem Gründonnerstag und dem Fronleichnamstag jene Tage, an denen wir die Gegenwart Jesu Christi im Sakrament des Altares besonders feiern und bekennen. Bei der Eucharistischen Anbetung sind wir eingeladen, uns der Gegenwart Jesu Christi auszusetzen und unser Leben, alle Anliegen, Bedrängnisse, Sorgen, Dank und Freude vor ihm auszubreiten.

In St. Ulrich ist dies der 4. Juli und wir beginnen um 18.00 Uhr mit der Anbetung und feiern um 19.00 Uhr die Hl. Messe.

In Pöfing-Brunn feiern wir den Anbetungstag am 22. August mit der Anbetung um 18.00 Uhr und der Hl. Messe um 19.00 Uhr.

Wir laden dazu sehr herzlich ein!



Taufen

Taufzeiten: Samstag 11:30 Uhr
Sonntag 11:30 Uhr
(St. Ulrich und Pöfing-Brunn
jeweils nach der Hl. Messe)

Pfarre St. Ulrich

- Elena Möstl
- Jonas Gaich
- Rosalie Legat
- Alina Strametz
- Noel Aldrian

Pfarre Wies

- Tobias Flucher
- Sarah und Arthur Mayer
- Florian Fürpaß-Malli
- Leon Dominik Schwaiger
- Rosalie Zitz
- Fabio Rene und Leo Herbert Doppler
- Hanna Promitzer

Pfarre Pöfing-Brunn

- Lara-Marie Renarth



Todesfälle

Pfarre Wies

- Maria Rudorfer
- Aloisia Mitsche
- Zázilia Koinegg
- Karol Kupinsky
- Simone Gaich
- Siegfried Partl sen.

Pfarre St. Ulrich

- Susanne Siedler
- Gerhard Roth
- Karl Zmugg
- Erich Krieger
- Helga Zirngast

Pfarre Pöfing-Brunn

- Rosa Pratter
- Friederike Riedmüller
- Maria Kriegl
- Johann Klair
- Josef Ertl

Spenden von Begräbnissen

Für die Außenrenovierung der Pfarrkirche Wies (Nachtrag Pfarrblatt 03/2021)

† Maria Rudorfer€ 200,00

Pfarre Pöfing-Brunn

† Johann Klair für die Pfarrkirche€ 455,00

† Josef Ertl für die Pfarrkirche€ 650,00

Kreuzsegnung Spari, Wernersdorf für die Pfarrkirche Wies€ 200,00

Herzlichen Dank und Vergelt's Gott dafür!

Unser Pfarrer

Pfarrer Markus Lehr

- Tel.: 0676/8742 6762
- markus.lehr@graz-seckau.at

Termine für ein Gespräch bitte nach **persönlicher Absprache** mit unserem Pfarrer.
Mittwoch ist der freie Tag des Pfarrers.

Pastoralreferent

Florian Schachinger

- 0676/8742 6634
- florian.schachinger@graz-seckau.at

Verwaltungsverantwortliche

Nadja Wetl

- 0676/8742 6044
- nadja.wetl@graz-seckau.at

Kanzleizeiten

im Sommer 2022: 11. Juli bis 11. September

Pfarre Wies (03465/2317)

Montag: 08.30 - 11.00 Uhr

Freitag: 08.30 - 11.00 Uhr

wies@graz-seckau.at

Pfarre St. Ulrich (0676/87 42 64 81)

Mittwoch: 20.07., 03.08., 17.08. und 31.08.

jeweils von 09.00 – 11.00 Uhr

Friedhofsverwaltung Wies:

Dienstag: 19.07., 02.08., 16.08, 30.08.

jeweils von 09.00 – 11.00 Uhr

Nächste Ausgabe

Redaktionsschluss: 19.08.2022

Pöfing-Brunn - PA Florian Schachinger

florian.schachinger@graz-seckau.at

Sankt Ulrich - Franz Tinnacher

f.tinnacher@netway.at

Wies - Ing. Veronika Spari

veronika_spari@yahoo.de

Impressum

Herausgeber, Alleininhaber und Verleger:
Pfarrverband Wies

DVR: 0029874 (10661, 10552, 10624)

Redaktionsteam: Pfarrer Markus Lehr,

Florian Schachinger, Franz Tinnacher,

Ing. Veronika Spari, Gabriele Reichmann,

Maria Trinkl, Günther Reitbichler, Franz Wechtitsch

Redaktionsanschrift: Pfarramt Wies,

Marktplatz 1 - 8551 Wies

© **Unbezeichnete Fotos:** Pfarrverband Wies

Layout: René Kosjak, www.werbung-kosjak.com

Auflage: 2.700 Stück, **Druck:** Simadruck, 8530 Dlb.

Eindrücke aus der Kar- & Osterzeit

• Florian Schachinger



Palmsonntag in Pölfing-Brunn



Palmsonntag in Wies



Feuersegnung in Pölfing-Brunn



Osterkreuz in St. Ulrich von Johann Melcher



Osterkerzen – Danke für die Gestaltung an Carina Malli und Veronika Semmerneegg



Ostereier für die Verteilung nach der Auferstehungsfeier in Pöfing-Brunn



Osterspeisen

Erstkommunionkinder aus Wies & Pöfing-Brunn



Emmausgang der Firmkandidat*innen



Maiandachten mit dem MGV Wies



- Rupert Wiedner

Heuer hatte der MGV Wies wieder die Möglichkeit, Maiandachten mit zu gestalten. Bei herrlichem Sonnenschein durften wir die Maiandacht der Fam. Rainer in Buchegg gesanglich begleiten. Einige Stunden später hatte leider der Regen viele davon abgehalten, die Maiandacht in der St. Veit Kapelle in Altenmarkt, organisiert von den Altenmarkter Pfarrgemeinderät*innen, zu besuchen.

Taufbecken für die Pfarrkirche St. Ulrich von Franz Kraus und Lena Kremser

• Lena Kremser

Es ist mir eine große Freude, dass ich gemeinsam mit Franz Kraus das Taufbecken der Pfarrkirche St. Ulrich i. G. gestalten durfte.

Es war uns ein Anliegen, die vorgegebenen Elemente der Pfarrkirche in unsere Arbeit einfließen zu lassen. Beim Kircheneingang die Blattmalereien von Peter Pongratz. Die Farben und die Laubblätter finden sich als Applikationen und Blätterdruck in der Taufschale wieder.

Die sakralen Ornamente wie Kreuz, Taube und Fische sind im inneren der Schale. Die Form der Schale leitet sich vom Hauptaltar ab, wo ganz oben der Herrgott mit einer geteilten Kugel sitzt. Die Kerzenständer aus Edelstahl haben zur formalen Ableitung für die Edelstahlhalterung für das Taufbecken



geführt, mit den drei Halterungen für das Zeichen der Dreifaltigkeit. Die Herausforderung dieser Arbeit war die Größe der Schale und das genaue Anpassen der Halterung und deren präzise Herstellung. Einige St. Ulricher haben ja auch die Probleme dieser Produktion mitbekommen. Aber nun ist alles in Ordnung, es entsteht gerade der Krug für das Taufwasser, und jeder Täufling erhält zum Andenken einen kleinen Fisch in der Farbe des Taufbeckens und dem Datum der Taufe.

Mögen viele Menschen durch die Taufe in diesem Taufbecken ihren Weg zum Glauben finden. Herzlichen Dank seitens der Pfarre an die beiden Künstler, für die Umsetzung des lange geplanten Projektes.

Ebenfalls ein Taufbecken bekam die Emmauskapelle in Wernersdorf.

Im Zuge des Emmausgottesdienstes am Ostermontag wurde dieses neue, von den Künstler:innen Christiane und Gerald Brettschuh designte, Taufbecken und ein dazu passender Kerzenständer geweiht.



Danke!

Danke an Herrn **Franz Kiefer** aus Altenmarkt dafür, dass er einige Male im Jahr die Wiese rund um die St. Veit-Kapelle mäht.

Danke an **Malermester Christian Schwender** für die unentgeltlichen Ausbesserungsarbeiten am Friedhoftorbogen.

Danke an **Vroni Semmernegg** für den gesponserten Blumenschmuck zur Firmung.

Maiandacht der kfb Wies

• Irmgard Fürpaß & Margret Wiedner

Mit einer Pilgerwanderung startete die kfb Wies am 14. Mai zur 5 km entfernten Kürbisch Kapelle in Haiden, wo mit den bereits wartenden Teilnehmern aus der Umgebung gemeinsam eine Maiandacht gefeiert wurde.

Ein Vergelt's Gott an die Familie Kürbisch für die herzliche Aufnahme und die wohlschmeckende Agape. Im Anschluss ging es zum gemütlichen Ausklang zum Weingut Peiserhof.



Maiandacht

• Franz Tinnacher

Zur Ehre der Gottesmutter Maria haben wir heuer bei Familie Pongratz vlg. Ebenbauer nach nun zweijähriger Pause wieder eine Maiandacht in freier Natur abgehalten. Ein herzliches Vergelt's Gott, dass wir zu Gast sein durften und für die Verköstigung. Ein Danke auch an Adelheid Michelitsch für die Gestaltung sowie Mag. Franz Wechtitsch für die Segnung der restaurierten Mutter Gottes Statue und an Ilse und Günther Reitbichler mit den Sängerinnen und Sängern des Kirchenchores für das Mitgestalten.



KNAPPSCHAFT POLFING-BERGLA



Danielfeier der Knappschaft Pölfing – Bergla

Die Feierlichkeit findet am Samstag, den
16.07.2022, in der Marktgemeinde Wies statt!

Programm

- 18:00 Treffpunkt am Vorplatz der Mittelschule in Wies
- 18:45 Aufstellung der Verbände und Vereine mit anschließendem Einzug in die Pfarrkirche
- 19:00 Feierliche Bergmanns-Messe mit unseren Bergmannspfarrer Mag. Anton Neger und Mag. Markus Lehr. Für die musikalische Begleitung und Umrahmung sorgt die Bergkapelle Steyeregg Bläsergruppe (Triebener Bergmannsmesse) und der MGV Wies.
- 20:00 Danielfeier im Gasthaus Köppl

Festansprache
Bergmännisches Brauchtum
Ledersprung
Bgm. Mag. Josef Waltl;
Laudator: Gregor Franz Waltl
Kilian Kutschi von der Fa. ALAS;
Laudator: Ewald Pressnitz

Grußworte
Bergmannslieder
Schlussworte

GLÜCK AUF!

Mitwirkende
Bergkapelle Steyeregg Bläsergruppe
MGV Wies



Für erfrischende Getränke am Aufstellungsplatz ist bestens gesorgt!

Pfarrfeste 2022

Nach 2 Jahren Pandemiebedingten Einschränkungen laden wir ganz herzlich zu unseren Pfarrfesten ein.

jeweils um 9.00 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche

**St. Ulrich:
Sonntag, 3. Juli 2022**



**Pöfing-Brunn:
Sonntag, 7. August 2022**



**Wies:
Sonntag, 11. Sept. 2022**



Das anschließend gemütliche Beisammensein findet im Schulhof mit der Trachtenkapelle St. Ulrich, am Kirchplatz Pöfing-Brunn mit der Marktmusikapelle Pöfing-Brunn und im Pfarrhofgelände mit der Marktmusikkapelle Wies statt.

Die Pfarrgemeinderäte und das Seelsorgeteam laden dazu ganz herzlich ein.